

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

An der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, Dietrichgasse 27, 1030 Wien, gelangt zum ehestmöglichen Termin die Position eines/einer Wissenschaftlichen Mitarbeiters/in zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in
Dienststelle:	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen
Dienstort:	Wien
Befristung:	unbefristet
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	26. Mai 2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 3.443,60; anrechenbare Vordienstzeiten führen zu einer dementsprechenden Erhöhung (entspricht einer V1/1 Einstufung im Bundesdienst)

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Aufgaben der Bundesanstalt umfassen:

- Forschung in den für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum relevanten Bereichen der Agrarökonomie, Agrarmärkte und Agrarpolitik, der Berggebietsforschung und Regionalentwicklung, der Land- und Agrarsoziologie sowie zu Agrar-, Umwelt- und Ernährungssystemen;
- Dissemination der Forschungsarbeiten in Berichten, Evaluierungen, Stellungnahmen sowie Analysen und Prognosen;
- Zusammenfassung und Aufbereitung agrarwirtschaftlich relevanter Daten für Forschung, Prognosen, Analysen, Statistiken und den Grünen Bericht;
- Beteiligung an nationalen und internationalen Forschungs Kooperationen und Projekten.

Zur Unterstützung der Wahrnehmung der Aufgaben der Bundesanstalt, insbesondere jener der Abteilung für Agrar-, Umwelt- und Ernährungssysteme, suchen wir als wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in eine/n Absolventin/en eines wirtschaftswissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Studiums.

Die Aufgabengebiete betreffen hauptsächlich folgende Agenden der Bundesanstalt:

- Analysen zu ökonomischen, umwelt- und ressourcenrelevanten Fragestellungen der Agrar-, Umwelt- und Ernährungssysteme unter Anwendung verschiedener Konzepte sowie quantitativer und qualitativer Methoden.
- Evaluierung agrarpolitischer Maßnahmen wie z.B. Themen des GAP-Strategieplans.
- Mitarbeit im Rahmen von nationalen und internationalen Forschungsprojekten und Arbeitsgruppen, insbesondere zu Fragestellungen an den Schnittstellen Landwirtschaft, Umwelt und Ernährung, auch aus einem systemischen Blickwinkel.
- Mitwirken bei Publikationstätigkeit und Dissemination von Forschungsergebnissen.

Erfordernisse

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder ein unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt;
2. Volle Handlungsfähigkeit;
3. Die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der

- vorgesehenen Verwendung verbunden sind;
4. Abgeschlossenes Diplomstudium;
 5. Sehr gute Softwarekenntnisse zu Office Anwendungen (z.B. Word, Excel, Power Point), erwünscht wären Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken und Datenbankprogrammen (z.B. Access), Statistikprogrammen (z.B. SPSS, R), GIS-Software (z.B. Regiograph, QGIS);
 6. Kenntnisse in Datenanalyse, interdisziplinärer Forschung und Projektmanagement;
 7. Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen und analytischem Denken;
 8. Teamfähigkeit und Fähigkeit zu eigenständigem Arbeiten;
 9. Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
 10. Unbescholtenheit;
 11. Für Bewerber kommt noch das Anstellungserfordernis des abgeleisteten Grundwehr- bzw. Zivildienstes (im Falle der festgestellten Tauglichkeit) hinzu;

Die Erfordernisse der Z.1 bis Z.11 sind – im Hinblick auf die Gültigkeit einer Bewerbung - unbedingt zu erfüllen, sofern nicht gesondert gekennzeichnet.

Gleichbehandlungsklausel

Wir sind bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und laden daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Stunden/Woche gegen ein Entgelt von voraussichtlich brutto 3.443,60 Euro/Monat.

Ihre schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf im Europass Format und Zeugnissen richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail bis spätestens 26. Mai 2023 an: thomas.resl@bab.gv.at und michaela.hager@bab.gv.at

Für Rückfragen steht Ihnen Michaela Hager unter der Telefonnummer 01-71100/637514 zur Verfügung.

Die Bewerberin/der Bewerber nimmt zur Kenntnis, dass mit ihrer/seiner Bewerbung die Zustimmung zu einer allfälligen Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Sicherheitsbehörden zum Zwecke einer Sicherheitsüberprüfung sowie zur allfälligen Übermittlung dieser Daten an die Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen verbunden ist.

Kontaktinformation

Frau Michaela Hager 01-71100/637514